



GEMEINDE SCHÖNWIES

Protokoll

Aktenzahl: SI-2024-1332-00030
Sitzung: Gemeinderat
Nr: 001
Datum: 27.03.2024

Protokoll

der 1. Sitzung des Gemeinderates vom 14.03.2024

Ort: Sitzungszimmer

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:25 Uhr

Teilnehmer:

Mitglieder des Gemeinderates

Funktion	Partei	Mandatar
Bürgermeister	FUER DICH	DI (FH) Reinhard Raggl
Vizebürgermeister	FUER DICH	Hanspeter Hamerle
Gemeindevorstand	FUER DICH	Thomas Venier
Gemeindevorstand	BML-SPÖ	Dipl. Ing. (FH) Harald Peham
Gemeinderatsmitglied	BML-SPÖ	Melanie Rosmarie Gitterle
Gemeinderatsmitglied	BML-SPÖ	Stefan Rundl
Gemeinderatsmitglied	BML-SPÖ	Bernhard Mairhofer
Gemeinderatsmitglied	FUER DICH	Herbert Alfred Tilg
Gemeinderatsmitglied	FUER DICH	Bianca Maria Jones
Gemeinderatsmitglied	FUER DICH	Lukas Wilfried Gabl
Gemeinderatsmitglied	FUER DICH	Patric Jenny
Ersatzmitglied Gemeinderat	BML-SPÖ	Emil Josef Gitterle
Ersatzmitglied Gemeinderat	FUER DICH	Harald Oberkofler
Ersatzmitglied Gemeinderat	FUER DICH	Dr. iur. Peter Raggl (für TOP 4.2.)

Schriftführer:

Bernd Oberkofler

Entschuldigt:

Gemeindevorstand	BML-SPÖ	Eugen Fink
Gemeinderatsmitglied	FUER DICH	Michael Gitterle
Ersatzmitglied Gemeinderat	BML-SPÖ	Gerald Schöpf
Ersatzmitglied Gemeinderat	BML-SPÖ	Dominic Filzer
Ersatzmitglied Gemeinderat	BML-SPÖ	Helga Fink
Ersatzmitglied Gemeinderat	BML-SPÖ	Walter Föger
Ersatzmitglied Gemeinderat	BML-SPÖ	Sarah Martina Gitterle

Ersatzmitglied Gemeinderat	BML-SPÖ	Maria Lück
Ersatzmitglied Gemeinderat	BML-SPÖ	Franz Gruber
Ersatzmitglied Gemeinderat	BML-SPÖ	Bettina Staggl
Ersatzmitglied Gemeinderat	BML-SPÖ	Helmut Rudig
Ersatzmitglied Gemeinderat	BML-SPÖ	Oskar Ulfried Venier
Ersatzmitglied Gemeinderat	BML-SPÖ	Christian Unterrainer
Ersatzmitglied Gemeinderat	BML-SPÖ	Helga Venier
Ersatzmitglied Gemeinderat	BML-SPÖ	Florian Deimbacher
Ersatzmitglied Gemeinderat	BML-SPÖ	Klemens Guem
Ersatzmitglied Gemeinderat	BML-SPÖ	Josef Rudig
Ersatzmitglied Gemeinderat	FUER DICH	Johannes Staggl
Ersatzmitglied Gemeinderat	FUER DICH	Yvonne Strigl
Ersatzmitglied Gemeinderat	FUER DICH	Daniela Gabl

Darüber hinaus waren folgende Personen anwesend:

....

Die folgende Agenda wurde den Mitgliedern des Gemeinderats mit der Einladung vom 08.03.2024 zur Kenntnis gebracht sowie im Aushang der Gemeinde öffentlich kundgemacht:

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht des Bürgermeisters und Substanzverwalters
3. Bericht der Obleute der Ausschüsse
4. Beratung/Beschlussfassung Jahresrechnung 2023
- 4.1. Genehmigung Jahresrechnung 2023
- 4.2. Entlastung des BM als Rechnungsleger der Jahresrechnung 2023
5. Genehmigung Jahresrechnung 2023 und Voranschlag 2024 der Gemeindegutsagrargemeinschaft Schönwies
6. Genehmigung Jahresrechnung 2023 und Voranschlag 2024 der Gemeindegutsagrargemeinschaft Langesberg-Larsenn
7. Beratung/Beschlussfassung Übereinkommen ÖBB
8. Beratung/Beschlussfassung Dienstbarkeitszusicherungsvertrag und den noch folgenden Dienstbarkeitsbestellungsvertrag TIWAG
9. Beratung/Beschlussfassung Angebote Wegsanierung Maisweg
10. Beratung/Beschlussfassung Bepflanzung Kriegerdenkmal
11. Beratung/Beschlussfassung Angebot hydrogeologisches Gutachten Schongebiet Bohrlochquelle
12. Beratung/Beschlussfassung der Anpassungen in der Folge vom Raumordnungskonzept
13. Beratung/Beschlussfassung Ansuchen Löschung Wiederkaufs- und Vorkaufsrecht
14. Beratung/Beschlussfassung Ansuchen FG Schönwies/Mils, SK Schönwies, SV Mils
15. Beratung/Beschlussfassung Ansuchen ESV Schönwies
16. Anträge, Anfragen und Allfälliges

Zu TO-Punkt 1)

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der BM begrüßt die 2 Zuschauer, die Finanzverwalterin und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Ebenfalls begrüßt er den Projektleiter des ÖBB-Bahnhof-Umbaus Christoph Lindner mit dem Architekten und Matthias Reichle von der TT.

Gemäß § 28 TGO gelobt Ersatzgemeinderat Dr. Peter Raggl:

„Ich gelobe, in Treue die Rechtsordnung der Republik Österreich zu befolgen, das Amt uneigennützig und unparteiisch auszuüben und das Wohl der Gemeinde Schönwies und ihrer Bewohnerinnen und Bewohner nach bestem Wissen und Können zu fördern.“

Der GR beschließt einstimmig den Tagesordnungspunkt 7) wegen der Anwesenheit der ÖBB-Vertreter vorzuziehen:

Zu TO-Punkt 7)

Beratung/Beschlussfassung Übereinkommen ÖBB

Der Projektleiter des ÖBB-Bahnhof-Umbaus DI Christoph Lindner erläutert aufgrund des vorliegenden Planes die Umgestaltung des Bahnhofes Schönwies.

Im Wesentlichen wird folgendes umgebaut:

- Barrierefreier Zugang mit Lift und elektronischem Stellwerk
- Errichtung Park & Ride-Anlage
- Errichtung Bike & Ride-Anlage
- Errichtung neues Technikgebäude
- Errichtung Rottenunterkunft für die Mitarbeiter*innen der ÖBB
- Gestaltung der Vorplatzfläche mit Zufahrt zur Park & Ride-Anlage
- Abbruch Bestandsgebäude
- Abbruch Kohlelager

Gestartet wird mit dem Vorhaben voraussichtlich während der Arlbergsperrung 2025.

Der Park & Ride und Bike & Ride-Anlagen sollten 2026 umgesetzt werden. Die Fertigstellung des gesamten Projektes ist für 2027 geplant.

Das Bestandsgebäude wird laut Architekten aufgrund der Logistik und der nicht möglichen Nachnutzung abgerissen. Außerdem hätte die gesamte Technik im Bestandsgebäude nicht Platz.

Auf Nachfrage des BM an DI Christoph Lindner bleibt das Ladegleis bestehen. Es wird jedoch nur temporär für Baumaßnahmen und nicht für den Güterverkehr genutzt.

Die gesamte restliche Fläche östlich der Parkplätze wird als Schotterrasen ausgeführt und bei Bedarf kann der Parkplatz erweitert werden. Die Anbindung an den Gemeindeweg bleibt asphaltiert.

GV Peham Harald findet schade, dass das Bestandsgebäude abgerissen wird. Seiner Meinung nach sind viel zu wenige Parkplätze geplant. Er hat auch Bedenken, dass das Ladegleis von der ÖBB nicht nur temporär, sondern regelmäßig benutzt wird.

Außerdem findet er die vorgelegte Kostenschätzung der ÖBB betreffend die Verlängerung der Unterführung eine Frechheit.

Zusammenfassung des BM:

Die Nachnutzung des Bestandsgebäude ist für die Gemeinde mit den Auflagen der ÖBB nicht leistbar. Das Gebäude ist laut dem Bundesdenkmalamt nicht schützenswert.

Die Besserungsklausel ist ein wesentlicher Bestandteil dieses Vertrages.

Die Herstellung der Barrierefreiheit 2025 ist wichtig, damit auch beeinträchtigte Personen in Schönwies in den Zug einsteigen können.

Das vorliegende Übereinkommen mit ÖBB-Infrastruktur AG, Land Tirol und Gemeinde Schönwies wird mit 9:4 Stimmen genehmigt. Gegen dieses Projekt stimmen GV Harald Peham, GR Bernhard Mairhofer, GR Stefan Rundl und GR-Ersatz Emil Gitterle

Abstimmungsergebnis:

Ja: 9	Nein: 4	Enthaltung: 0	Befangen: 0
-------	---------	---------------	-------------

Zu TO-Punkt 2)

Bericht des Bürgermeisters und Substanzverwalters

Der BM berichtet:

Hochwasserschutz:

Der BM berichtet, dass diesbezüglich am 19.02.2024 ein Termin bei Landesrat Geisler gemeinsam mit den Bürgermeistern der betroffenen Gemeinden Mils, Imsterberg und Imst stattgefunden hat. Die Ausschreibung zur Einreichplanung wird vom Land Tirol erledigt. Die Information an die Gemeinderäte zur Beschlussfassung folgt bis ca. Mitte 2024.

Wohnung Volksschule im 1. Obergeschoß:

Da die derzeitige Mieterin mit 30.06.2024 unter Einhaltung der vertraglichen Frist die Wohnung gekündigt hat, wird diese Wohnung ab 15.03.2024 auf der Amtstafel ausgeschrieben.

Sommerbetreuung 2023/24:

Im letzten Jahr wurden insgesamt durchschnittlich 19 Kinder pro Woche betreut. Heuer sind es bereits im Durchschnitt 33 Kinder pro Woche. Diese Steigerung zeigt die Notwendigkeit und bestätigt die gute Arbeit im Jahr 2023.

Der BM bedankt sich bei allen Ferienbetreuerinnen und Vereinen. Auch 2024 sorgen 13 Vereine für Abwechslung in der Sommerbetreuung.

PV-Anlage Einsatzzentrum:

Zwischenzeitig hat die ÖBB einer Errichtung einer PV-Anlage unterhalb der ÖBB-Leitung zugestimmt. Die Errichtung erfolgt in den nächsten Wochen.

Entwässerung Widum:

Wegen eines Wasserschadens im Keller des Widums wurde im Garten ein Sickerschacht für die Dachentwässerung installiert.

Kabelschaden Volksschule:

Die ständigen Ausfälle der Strassenbeleuchtung im Ortsteil Oberhäuser waren nach längerer Suche auf einen Kabelschaden vor dem Volksschulparkplatz zurückzuführen. Dieser wurde im Februar behoben.

Kanalarbeiten Saur:

40 Meter Kanal- und Wasseranschlussarbeiten im Ortsteil Saur wurden vom Gemeindeteam in Eigenregie hergestellt.

Chronik:

Im Keller des Gemeindehauses wurde für die Dorfchronik eine Räumlichkeit adaptiert. Somit hat unser Ortchronist Josef Fink die Möglichkeit, sämtliche Unterlagen für die Nachwelt zu erhalten.

Häuser-Ensemble-Öde:

Am 01.02.2024 hat eine gemeinsame Begehung der Häuser mit der Landesgedächtnisstiftung, dem Bundesdenkmalamt und dem Architektenteam stattgefunden. Diese haben das Häuserensemble als schützenswert und interessant angesehen. Als nächster Schritt für die Erhebung der Förderung ist eine bauhistorische Untersuchung notwendig.

Räumung Geschiebeablagerungsbecken Larsennbach:

Da die Vereinbarung mit der Formbeton Praxmarer für die Räumung bereits am 31.12.2021 ausgelaufen ist, sind Gespräche mit ortsansässigen Unternehmen im Gange. Eine neue Vereinbarung wird dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorgelegt.

Berichtung Substanzverwaltung:

- Beim Maisweg hat es am 23.12.2023 mehrere Hangrutschungen gegeben, die saniert werden müssen. Die Auftragsvergabe der Sanierung steht auf der heutigen Tagesordnung.
- Aufgrund des Steinschlages auf der Lasalter Strasse und der akuten Situation wurde der Steinschlagdamm laut der Stellungnahme des Geologen Dr. Herbert Müller verbessert. Die Dammkrone wurde bis zu 2 m erhöht.

Zu TO-Punkt 3)**Bericht der Obleute der Ausschüsse****Ausschuss für Umwelt, Bau- und Raumordnung, Obmann Hanspeter Hamerle:**

Am 27.02.2024 hat eine Bauausschuss-Sitzung mit folgenden Tagesordnungspunkten stattgefunden: ÖBB-Vertrag, Verkehrsgutachten, Umbau Wohnhaus auf Gst. 2347/1, Sanierung Gemeindehaus, Bäume Kriegerdenkmal

Ausschuss für Bildung und Kommunikation, Obfrau Bianca Jones:

Im Kellergeschoß des Gemeindehauses wurde wie erwähnt ein Raum für die Chronik und das Redaktionsteam errichtet. Zwei neue Mitglieder haben sich nach der Einladung in der Weihnachtsausgabe zur Unterstützung gemeldet. Insgesamt arbeiten 9 Personen an diesem Projekt. Abgabetermin für die nächste Ausgabe der Dorfzeitung ist der 17.05.2024.

Ausschuss für Familie, Obmann Lukas Gabl:

Für die goldenen und diamanten Hochzeiten wurden neue Geschenke in Form einer Holzkiste mit zwei gravierten Weingläsern und einem Wein organisiert.
Die nächste Sitzung ist für Mitte April geplant.

Ausschuss für Vereine, Sport und Kultur, Obmann Patric Jenny:

Am 18.01.2024 fand eine Ausschuss-Sitzung statt. Das Sportareal-Komitee hat ebenfalls einige Besprechungen abgehalten. Der alljährliche Frühjahrsputz mit den Vereinen und Freiwilligen ist heuer am 06.04.2024 geplant. Es werden auch heuer wieder einige Schwerpunkte behandelt.

Überprüfungsausschuss, Obmann Bernhard Mairhofer:

Am 26.02.2024 wurde das letzte Quartal 2023 vom Überprüfungsausschuss geprüft.
Die beiden GGAGs hat Bernhard Mairhofer geprüft. Der Termin für die Prüfung des ersten Quartals 2024 ist am 18.04.2024.

Zu TO-Punkt 4)

Beratung/Beschlussfassung der Jahresrechnung 2023

Der BM berichtet, dass die Jahresrechnung vom 26.02.2024 bis 11.03.2024 im Gemeindeamt zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt und vom Überprüfungsausschuss am 26.02.2024 kontrolliert und geprüft worden ist. Schriftliche Einwendungen wurden nicht eingebracht.
Außerdem wurde sie vom Gemeinderevisor Walser Andreas begutachtet.

Der Überprüfungsausschuss hat die Jahresrechnung 2023 inhaltlich überprüft und u. a. wie folgt festgestellt:

a) Nachweis der liquiden Mittel (Kassenbestand)

Kassenbestandsaufnahme:	Beträge in EUR
Bargeld	298,77
Guthaben bei der Raiba Oberland, Konto AT34 3699 0000 0682 0005 lt. Auszug Nr. 64 vom 31.12.2023	300.297,77
Subkonto Kautions-sparbücher Raiffeisenbank Oberland zum 30.09.2023	5.142,00
Verwendungszweck: Kautionen Mietwohnung/Ordination Gemeindehaus + Gemeindesaal	
Zahlungsmittelreserve für zweckgebundene Haushaltsrücklage, Raiba Oberland zum 31.12.2023	0,00
Verwendungszweck: Rücklage Hardware (Sparkonto AT85 3699 0000 3686 9881)	
Zahlungsmittelreserve für zweckgebundene Haushaltsrücklage, Raiba Oberland zum 31.12.2023	1.695,86
Verwendungszweck: Rücklage Musikpavillon (Sparkonto AT14 3699 0000 0680 9016)	
Zahlungsmittelreserve für zweckgebundene Haushaltsrücklage, Raiba Oberland zum 31.12.2023	6.542,10
Verwendungszweck: Rücklage Fischerei (Sparkonto AT71 3699 0000 0680 9057)	
Zahlungsmittelreserve für zweckgebundene Haushaltsrücklage, Raiba Oberland zum 31.12.2023	7.915,40
Verwendungszweck: Rücklage Kirche Obsaurs (Sparkonto AT04 3699 0000 0680 9099)	
Zahlungsmittelreserve für zweckgebundene Haushaltsrücklage, Raiba Oberland zum 31.12.2023	312,47
Verwendungszweck: Rücklage HotVolley (Sparkonto AT57 3699 0000 0680 9115)	
Zahlungsmittelreserve für zweckgebundene Haushaltsrücklage, Raiba Oberland zum 31.12.2023	88.122,79
Verwendungszweck: Rücklage Wasser/Kanal (Sparkonto AT35 3699 0000 0680 9123)	
Zahlungsmittelreserve für allgemeine Haushaltsrücklage, Raiba Oberland zum 31.12.2023	83.678,00
Verwendungszweck: Betriebsmittellrücklage (Sparkonto AT89 3699 0000 0680 9024)	
Zahlungsmittelreserve für allgemeine Haushaltsrücklage, Sparkasse Imst AG zum 31.12.2023	8.067,93
Verwendungszweck: ungebundene Rücklage (Sparkonto AT62 2050 2001 1069 8537)	
vorhandener tatsächlicher Kassenbestand (Kassen-Ist-Bestand)	502.073,09
Stand liquide Mittel laut Finanzierungshaushalt zum 31.12.2023 laut Buchungsabschluss September 012/2023/03 BK 1332 Schönwies	502.073,09
Buchmäßiger Kassenbestand (Kassen-Soll-Bestand) *	502.073,09
Kassenfehlbetrag / Kassenüberschuss	0,00

b) Finanzlage der Gemeinde Schönwies:

Laufende finanzierungswirksame Erträge	€ 4.236.101,56
<u>Laufende finanzierungswirksame Aufwendungen</u>	<u>€ 3.962.180,28</u>
Bruttoüberschuss	€ 273.921,28

c) Einzelnachweis über Finanzschulden u. Schuldendienst

Der Darlehensrest beträgt laut Jahresrechnung	€ 2.665.808,93
---	----------------

d) Haftungsnachweise

Gemeindeverbände (Solidarhaftungen gesamt)	€ 565.863,52
• Seniorenzentrum	€ 376.562,37
• Abfallbeseitigungsverband Westtirol	€ 59.343,09
• Abwasserverband Gurgltal-Imst-Inntal	€ 75.850,02
• Mittelschule Zams-Schönwies	€ 54.108,04

Zu TO-Punkt 4.1)**Genehmigung Jahresrechnung 2023**

Die Jahresrechnung für das Jahr 2023 wird ohne Kommentar und ohne Gegenstimmen genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 13	Nein: 0	Enthaltung: 0	Befangen: 0
--------	---------	---------------	-------------

Zu TO-Punkt 4.2)**Entlastung des BM als Rechnungsleger der Jahresrechnung 2023**

Der BM verlässt den Sitzungssaal und der BMStv. Ing. Hanspeter Hamerle übernimmt den Vorsitz und GR-Ersatz Dr. Peter Raggl vertritt BM DI (FH) Reinhard Raggl.

Die Entlastung des BM als Rechnungsleger der Jahresrechnung 2023 erfolgt ebenfalls einstimmig. Der BM bedankt sich anschließend beim GR für die Entlastung.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 13	Nein: 0	Enthaltung: 0	Befangen: 0
--------	---------	---------------	-------------

Zu TO-Punkt 5)

**Genehmigung Jahresrechnung 2023 und Voranschlag 2024 der
Gemeindegutsagrargemeinschaft Schönwies**

Der Obmann des Überprüfungsausschusses berichtet:

Kontostand per 01.01.2023: € 517.408,88
Kontostand per 31.12.2023: € 433.410,66

Am 21.02.2024 wurde die Kassa geprüft und alles für in Ordnung befunden.

Der geplante Transfer über € 230.000,00 zur Gemeinde wurde nicht abgewickelt.

Die Jahresrechnung 2023 und Voranschlag 2024 wird einstimmig genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 13	Nein: 0	Enthaltung: 0	Befangen: 0
--------	---------	---------------	-------------

Zu TO-Punkt 6)

**Genehmigung Jahresrechnung 2023 und Voranschlag 2024 der
Gemeindegutsagrargemeinschaft Langesberg-Larsenn**

Diese Kassa wurde ebenfalls am 21.02.2024 vom Obmann des Überprüfungsausschusses geprüft:

Der Kontostand per 01.01.2023: € 7.412,09
Kontostand per 31.12.2023: € 10.164,99

Die Jahresrechnung 2023 und Voranschlag 2024 wird ebenfalls einstimmig genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 13	Nein: 0	Enthaltung: 0	Befangen: 0
--------	---------	---------------	-------------

Zu TO-Punkt 8)

**Beratung/Beschlussfassung Dienstbarkeitszusicherungsvertrag und den noch
folgenden Dienstbarkeitsbestellungsvertrag TIWAG**

Aufgrund der Errichtung einer neuen Trafostation im Ortsteil Ried, benötigt die TIWAG das Recht der unterirdischen Verlegung, Benützung und Erhaltung von Starkstromkabeln zur Übertragung elektrischer Energie mit zwei Drehstromsystemen und einer höchsten Betriebsspannung von 36.000 Volt samt Zubehör sowie von Kabeln zur Übertragung von Nachrichten samt Zubehör in den Grundstücken 2448, 2639, 2642, 2661 und 2850.

Der GR genehmigt einstimmig den vorliegenden Dienstbarkeitszusicherungsvertrag, abgeschlossen zwischen „Öffentliches Gut“ und der TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG und die noch folgenden Dienstbarkeitsbestellungsverträge.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 13	Nein: 0	Enthaltung: 0	Befangen: 0
--------	---------	---------------	-------------

Zu TO-Punkt 9)

Beratung/Beschlussfassung Angebote Wegsanierung Maisweg

4 Angebote zur Sanierung des Maisweges wurden dankenswerterweise von der Bezirksforstinspektion im Laufmetervergleich ausgewertet. Da unterschiedliche Techniken angeboten wurden, ist ein Vergleich schwierig.

Der GR entscheidet sich einstimmig zur technischen Lösung im Farfalla-System. Um im zeitlichen Rahmen zu bleiben, wird dem Bauausschuss-Obmann und seinem Vertreter die Verantwortung für die Vergabe erteilt.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 13	Nein: 0	Enthaltung: 0	Befangen: 0
--------	---------	---------------	-------------

Zu TO-Punkt 10)

Beratung/Beschlussfassung Bepflanzung Kriegerdenkmal

Die Zypressen beim Kriegerdenkmal verursachen aufgrund des starken Wurzelwerks Beschädigungen am Denkmal. Seitens des Bundesdenkmalamtes wird eine Abtragung empfohlen. Ebenfalls wurden Fachmeinungen vom Obst- und Gartenbauverein und von Ing. Manfred Putz eingeholt.

3 Angebote für die Entfernung der bestehenden Bäume und für eine mögliche Neupflanzung liegen vor.

Der GR beschließt einstimmig die Holzschlägerungsarbeiten an den Bestbieter Heino Santer zu vergeben. Die Bepflanzung und Neugestaltung werden in der nächsten GR-Sitzung beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 13	Nein: 0	Enthaltung: 0	Befangen: 0
--------	---------	---------------	-------------

Zu TO-Punkt 11)

Beratung/Beschlussfassung Angebot hydrogeologisches Gutachten Schongebiet Bohrlochquelle

Ein Angebot für ein geologisch-hydrogeologisches Gutachten zum Schongebiet Bohrlochquelle in Höhe von € 2.476,72 liegt vor.

Der GR beschließt einstimmig, dies zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 13	Nein: 0	Enthaltung: 0	Befangen: 0
--------	---------	---------------	-------------

Zu TO-Punkt 12)

Beratung/Beschlussfassung der Anpassungen in der Folge vom Raumordnungskonzept

Die 1. Fortschreibung des Örtlichen Raumordnungskonzeptes der Gemeinde Schönwies ist im Frühsommer 2022 in Kraft getreten. Gem. § 31c Abs. 2 TROG 2022 hat die Gemeinde „innerhalb von zwei Jahren nach dem Inkrafttreten der Fortschreibung des Örtlichen Raumordnungskonzeptes den Flächenwidmungsplan zu ändern, soweit dies zur Vermeidung von Widersprüchen zu den Zielen der örtlichen Raumordnung nach diesem Gesetz und zu den Festlegungen des fortgeschriebenen örtlichen Raumordnungskonzeptes erforderlich ist. Dabei sind insbesondere jene unbebauten Grundflächen, für die im örtlichen Raumordnungskonzept eine Festlegung nach § 31 Abs. 1 lit. f oder h besteht, im Sinn des § 35 Abs. 2 erster Satz zu kennzeichnen.“ Mit der gegenständlichen Änderung des Flächenwidmungsplanes kommt die Gemeinde Schönwies der obgenannten gesetzlichen Verpflichtung nach.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Schönwies gemäß § 68 Abs. 3 i.V.m § 63 Abs. 9 Tiroler Raumordnungsgesetz 2022 – TROG 2022, LGBl. Nr. 43/2022, den von der Fa. Planalp/Innsbruck ausgearbeiteten Entwurf – Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Schönwies, Planungsgebiet „Gemeinde Schönwies“ (betroffene Grundstücke, 2074, 2064/1, 1025/3, 1962/1, KG 84011 Schönwies), lt. Plan der Fa. Planalp/Innsbruck, 622-2023-00005 während vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht eine Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Schönwies im Bereich der Grundstücke

1025/3 KG 84011 Schönwies von rund 1343 m² von Allgemeines Mischgebiet § 40 (2) in Allgemeines Mischgebiet § 40 (2) - Bauverbotsfläche § 35 (2),
weitere Grundstück 1962/1 KG 84011 Schönwies von rund 290 m² von Landwirtschaftliches Mischgebiet § 40 (5) in Freiland § 41,
weitere Grundstück 2064/1 KG 84011 Schönwies von rund 7 m² von Landwirtschaftliches Mischgebiet § 40 (5) in Freiland § 41,
weitere Grundstück 2074 KG 84011 Schönwies von rund 292 m² von Landwirtschaftliches Mischgebiet § 40 (5) in Freiland § 41.

Festlegungen des Verlaufs geplanter Straßen und Verkehrswege: Geplante örtliche Straße § 53.1 im Bereich der Grundstücke 1025/3 KG 84011 Schönwies (rund 438 m²)

Gleichzeitig wird gemäß § 68 Abs. 3 lit. d TROG 2022 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Der GR beschließt einstimmig die Verordnung zu genehmigen.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 13	Nein: 0	Enthaltung: 0	Befangen: 0
--------	---------	---------------	-------------

Zu TO-Punkt 13)

Beratung/Beschlussfassung Ansuchen Löschung Wiederkaufs- und Vorkaufsrecht

Der Grundeigentümer der EZ 552, KG 84011 Schönwies, ersucht die Gemeinde Schönwies, um Löschung des eingetragenen Wiederkaufs- und Vorkaufsrechtes zugunsten der Gemeinde Schönwies zu löschen.

Mit einstimmigem Beschluss erteilt der GR der Gemeinde Schönwies die ausdrückliche Einwilligung zur Einverleibung der Löschung dieses Wiederkaufs- und Vorkaufsrechtes im Grundbuch.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 13	Nein: 0	Enthaltung: 0	Befangen: 0
--------	---------	---------------	-------------

Zu TO-Punkt 14)

Beratung/Beschlussfassung Ansuchen FG Schönwies/Mils, SK Schönwies, SV Mils

Die FG Schönwies/Mils, der SK Schönwies und der SV Mils stellen ein Ansuchen für die Förderung der Anschaffung einer mobilen Beschallung für beide Sportplätze in Höhe von € 12.310,00.

Der GR unterstützt mit einstimmigem Beschluss dieses Vorhaben mit 20 %-iger Subvention.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 13	Nein: 0	Enthaltung: 0	Befangen: 0
--------	---------	---------------	-------------

Zu TO-Punkt 15)

Beratung/Beschlussfassung Ansuchen ESV Schönwies

Der ESV Schönwies bittet um Unterstützung beim Ankauf eines Laubblasers, der für die Entfernung von Schmutz und Wasser auf dem Eislaufplatz genützt wird.

Der GR beschließt diese Anschaffung mit € 500,- zu subventionieren (Stimmenthaltung wegen Befangenheit von GR Bernhard Mairhofer).

Abstimmungsergebnis:

Ja: 12	Nein: 0	Enthaltung: 0	Befangen: 1
--------	---------	---------------	-------------

Zu TO-Punkt 16)

Anträge, Anfragen und Allfälliges

Fragen zum Müll:

Müllendabrechnung:

Die neue Müllabfuhr- und Abfallgebührenverordnung ist mit 01.07.2023 in Kraft getreten. Damit sind als Jahresmittel 2023 nur 25 kg Mindestmüllmenge zu verrechnen. Haushalte deren Abrechnung die Mindestmenge unterschritten haben, wird die Differenz zu 25 kg bei der nächsten Quartalsabrechnung (April 2024) gutgeschrieben.

Entsorgung Hundekot:

Leider gibt es Hundebesitzer, die ihre Gassisäcke nicht ordnungsgemäß, sondern an Böschungen und in Stauden entsorgen.

Dies führt zu viel Ärger und Unverständnis im Ort und verurteilt damit leider auch die vielen Hundebesitzer, die ihre Hunde vorbildlich führen. Bitte Auffälligkeiten im Gemeindeamt melden.

24-Stunden-Pflege:

Laut Gemeinderatsbeschluss vom 29.06.2023 wird, für im Wechsel gemeldete PflegerInnen, eine Gutschrift zur Kostenentlastung erstellt und der Mindestmüll sowie die Müllgrundgebühr nur für eine PflegerIn berechnet. Im Falle bitte um Bekanntgabe im Gemeindeamt.

Der Bürgermeister

Der Schriftführer

Weitere GR-Mitglieder